

WESTDEUTSCHER RUNDFUNK
Kultur und Wissenschaft Fernsehen
Heribert Schwan

Sendung: 26. September 1998 um 12.30 Uhr in ARD

Abrechnung

Der Sohn des Kanzlerspions Guillaume

Dokumentation von Heribert Schwan

Redaktion: Claus Spahn

Presstext

Mit 17 wurde er vorübergehend eine Art Vollwaise, weil seine Eltern als mutmaßliche Stasi-Spione enttarnt werden konnten. Pierre Guillaume mußte sich auf Druck der Staatssicherheit umbenennen und heißt heute Pierre Boom. Sieben Jahre lang besuchte er Vater und Mutter in getrennten Gefängnissen. Als sie ihre Strafe abgesessen hatten, fanden sie nicht mehr zusammen. Die Staatssicherheit lockte Pierre nach Ostberlin und betreute ihn väterlich. Als er 1988 einen Ausreiseantrag stellte, kam es zum endgültigen Bruch zwischen Vater und Sohn. Der gelernte Fotograf und Vater von zwei Söhnen arbeitet heute als Journalist in Berlin. In der Reportage gibt er erstmals Auskunft über sein bisheriges Leben.

24. August 1998